

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät - Institut für Chemie
Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) auf dem Gebiet der Anorganischen Chemie mit vorauss. 66,67 v. H. d. regelmäßigen Arbeitszeit - E 13 TV-L HU
(Drittmittelfinanzierung befristet für 3 Jahre)

Die 1810 gegründete Humboldt-Universität zu Berlin ist eine der führenden deutschen Hochschulen. Als Volluniversität mit über 36.000 Studierenden verbindet sie Forschungsexzellenz mit innovativer Nachwuchsförderung. Ihre internationalen Netzwerke, interdisziplinären Forschungs Kooperationen sowie ihre progressiven Lehrkonzepte prägen den Wissenschaftsstandort Berlin. Die Humboldt-Universität verfügt über den Status einer Exzellenzuniversität.

Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung in einem DFG-geförderten Forschungsprojekt zur metallvermittelten Funktionalisierung fluorierter Alkene und Ether
- Veröffentlichung und Präsentation von Forschungsergebnissen
- Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion)

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Chemie (mit möglichst gutem bis sehr gutem Abschluss, Gesamtnote 2,4 und besser)
- Erfahrungen in der metallorganischen Synthese unter Inertbedingungen (Schlenk-Technik) notwendig
- Erfahrungen im Umgang mit gasförmigen Substraten und/oder Grundkenntnisse im Anlagenbau mit Klemmringverschraubungen von Vorteil
- analytische Kenntnisse im Bereich der NMR-Spektroskopie und/oder Grundkenntnisse im Bereich quantenchemischer Methoden sind hilfreich
- sichere Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift (mind. C1-Niveau)
- Kenntnisse der deutschen Sprache auf A2-Niveau sind wünschenswert
- Interesse, eine Promotionsarbeit anzufertigen
- hohes Maß an Selbständigkeit, Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot:

- ein modernes Arbeitsumfeld
- eine tarifliche Eingruppierung (TV-L)
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- eine strukturierte Einarbeitung
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Als familiengerechte Hochschule fördern wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Ihr Weg an die HU:

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15.09.2026** unter Angabe der **Kennziffer DR/136/26** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Chemie, Prof. Dr. Thomas Braun (Sitz: Brook-Taylor-Str. 2, 12489 Berlin), Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an alicia.rietzke@chemie.hu-berlin.de.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis der erforderlichen Qualifikation (Zeugnisse, Urkunden, Weiterbildungsnachweise)
- Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen

Die Besetzung der Stelle ist zum 01.12.2026 vorgesehen.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Die Humboldt-Universität zu Berlin ist tarifgebunden und wendet den TV-L HU an. Informationen zur Eingruppierung und zum Jahresentgeltrahmen finden Sie hier: <https://hu.berlin/ETRL>.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

personal.mnf@hu-berlin.de
alicia.rietzke@chemie.hu-berlin.de
antje.pausder.1@hu-berlin.de
julia.kramer@hu-berlin.de

- per Mail -

25.08.2026

Arbeitsort: Brook-Taylor-Straße 2, 12489 Berlin

Homepage:	24.08.2026
Interamt.de (incl. Bund.de):	25.08.2026
Agentur für Arbeit gem. §§ 164/165 BTHG:	25.08.2026

Bewerbungsfristende:	15.09.2026
----------------------	------------



Kramer